



Aus der Verbandszentrale

IN VIA Deutschland beim Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag

Ab jetzt sind Registrierungen und Anmeldungen für die zahlreichen Fachveranstaltungen des digitalen 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetages möglich. IN VIA Deutschland ist Mitveranstalterin von zwei Foren:

Schulsozialarbeit - analog, digital, hybrid. Erfahrungen mit neuen Formaten und Ansätze für eine Digitalisierungsstrategie

IN VIA Deutschland veranstaltet im Rahmen der Bundesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG KJS) und in Kooperation mit der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sowie der Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (BAG EJSa) einen Workshop zum Thema „Digitalisierung in der Schulsozialarbeit“. Die Online-Veranstaltung findet am 19. Mai 2021 von 14:00 bis 15:30 Uhr statt. Bei den Praxisbeispielen stellt auch eine Schulsozialarbeiterin von IN VIA Freiburg ihren Podcast „Ausgesprochen“ vor.

Mehr hier: <https://bit.ly/2PTw7Wl>

Ausbildung und Teilhabe für alle jungen Menschen - Jugendsozialarbeit inklusiv gestalten

IN VIA Deutschland und der Deutsche Caritasverband veranstalten dieses Forum mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG KJS) am 20. Mai 2021 von 10:45 Uhr bis 12:15 Uhr.

Die Jugendberufshilfe als wichtiges Handlungsfeld der Jugendsozialarbeit steht für die Begleitung junger Menschen auf dem Weg in das Erwachsenenleben und in die Arbeitswelt. In dem Forum sollen einerseits die Strukturen mit Blick auf berufsbezogene Leistungen der Jugend-

Kirche & Gesellschaft

Jugendportal des Deutschen Bundestages: Bundestagswahl einfach erklärt

Am 26. September ist Bundestagswahl. Wie funktioniert sie? Welche Vorbereitungen laufen bereits? Was müssen Erstwähler wissen? Das Jugendportal des Bundestages www.mitmischen.de erklärt die Bundestagswahl 2021 jugendgerecht und anschaulich in einem Wahl-Spezial. Dort gibt es aktuelle Meldungen, eine Zeitstrahl-Grafik zum Superwahljahr, zahlreiche Erklärvideos, die wichtigsten Lexikon-Begriffe und vieles mehr. Zudem sammelt der Bundestag „Eure Fragen zur Bundestagswahl“.

Macht es eigentlich Freude, Politiker*in zu sein? Was macht weniger Spaß? Und wie blicken junge Politiker auf die vergangenen knapp vier Jahre im Bundestag? Das hat das mitmischen-Team sechs junge Bundestagsabgeordnete aller Fraktionen gefragt – in einem 2-Minuten-Interview auf einem Personenbeförderungsband zwischen zwei Bundestagsgebäuden. Weitere Infos unter: www.mitmischen.de

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB): Einschätzungen des IAB zu den Folgen der Covid-19-Pandemie

Auf dieser Seite finden Sie Einschätzungen von Forscherinnen und Forschern sowie aktuelle Daten des IAB zu den Auswirkungen der Pandemie auf den Arbeitsmarkt. Darüber hinaus stellt das IAB weitere Informationsangebote zu diesem Thema bereit: <https://bit.ly/3sipB8D>

Zahl der Sanktionen gesunken - Meldeversäumnisse häufigster Grund

Die Jobcenter mussten im letzten Jahr 171.100 Sanktionen gegen erwerbsfähige Leistungsberechtigte aussprechen, 635.700 weniger als im Vorjahr. Der massive Rückgang resultiert im Wesentlichen aus den Folgen der Pandemie. Dreiviertel der Sanktionen müssen ausgesprochen werden, weil vereinbarte persönliche Termine im Jobcenter, ohne Grund versäumt werden. Da sich die Pandemie auch auf den Arbeitsmarkt auswirkte, gab es weniger Stellenangebote und weniger arbeitsmarktpolitische Maßnahmen konnten begonnen werden. Auch das wirkte sich auf die Anzahl der Sanktionen aus. Für die Weigerung, eine Arbeit oder Maßnahme aufzunehmen, wurden 18.400 Sanktionen ausgesprochen.

Aus der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ)

Chance einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe wahrnehmen!

In einem offenen Brief <https://bit.ly/3deK2ik> haben sich die Vorsitzende der AGJ, der Direktor des DJI und der Vorsitzende des Bundesjugendkuratoriums an die politisch Verantwortlichen mit der Aufforderung, die Reform des SGB VIII nicht scheitern zu lassen, gewandt. Sie fordern den Bund, die Fraktionen des Bundestages und die Länder auf, ihrer Verantwortung gerecht zu werden, kompromissbereit zu sein und durch die zügige Verabschiedung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes den Reform- und Weiterentwicklungsprozess für mehr Inklusion, Teilhabe und Beteiligung in der Kinder- und Jugendhilfe zu ermöglichen.



hilfe bewertet und andererseits beleuchtet werden, wie Angebote und Maßnahmen der Jugendberufshilfe inklusiv weiterentwickelt werden können.

Mehr hier: <https://bit.ly/2PUNGVY>

Start der Mutmacher-Qualifizierung

Die „Mutmacher am Bahnhof“ sind ein niedrigschwelliges Beratungsangebot der Bahnhofsmissionen. Am Berliner Hauptbahnhof gibt es solche Mutmacher seit mehr als fünf Jahren. Auf der Grundlage der guten Erfahrungen soll das Projekt nun auf weitere Standorte übertragen werden. Dies wird möglich durch die großzügige Förderung der Deutsche Bahn Stiftung. Unter der Leitung der Therapeutin und Psychologieprofessorin an der Ev. Hochschule Berlin, Anne Grohn, werden 12 hauptberufliche Mitarbeitende der Bahnhofsmission in drei dreitägigen Schulungen für ihre Beratungsarbeit geschult. Damit werden die Beratungs- und Gesprächsangebote der Bahnhofsmissionen qualifiziert und profiliert. Aufgrund der Pandemie musste der Start um ein Jahr verschoben werden. Jetzt findet das erste Modul online statt. „Die Mutmacher-Qualifizierung kommt zur rechten Zeit. Denn in der Pandemie hat die Beratungsarbeit der Bahnhofsmissionen an Bedeutung gewonnen“, freut sich Gisela Sauter-Ackermann, Bundesgeschäftsführerin Bahnhofsmission.



© Deutsche Bahn Stiftung

Bildung

Lehrerverband fordert 2 Mrd. Euro für umfassendes Bildungsförderprogramm

Ein umfassendes Konzept eines Lernförder- und Bildungsaktivierungsprogramms hat das Präsidium des Deutschen Lehrerverbands (DL) in Berlin vorgestellt, um die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Schüler*innen in den nächsten beiden Schuljahren auffangen zu können. In dem Konzept des DL wird unterschieden zwischen begleitender Zusatzförderung und dem Angebot eines zusätzlichen Lernjahres. Der DL plädiert für die Zuweisung von Sonderbudgets an die Einzelschulen, die von diesen flexibel genutzt werden können. Um den dafür notwendigen Personalbedarf zu decken, finden sich in dem Konzept eine Reihe von Vorschlägen, u. a. den Einbezug von Lehramtsstudierenden, des Lehrpersonals von Volkshochschulen und von pensionierten Lehrkräften. Quelle: <https://bit.ly/3tgjFhy>

Migration & Flucht

Frauen in Migration und Integration im Fokus

Die Kurzanalyse 2|2021 des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) beschäftigt sich mit dem Alltagsleben geflüchteter Frauen und ihrer sozialen Integration. Geflüchtete Frauen reisen überwiegend im Familienkontext ein und leben in Deutschland auch in diesem. Sie wohnen häufiger mit (Klein-)Kindern zusammen, sind eher verheiratet und investieren einen großen Anteil ihrer täglichen Zeit für die Kinderbetreuung und die Erledigung von Haushaltstätigkeiten. Ihre sozialen Teilhabevoraussetzungen (durchschnittlich niedrigerer Bildungsstand, seltenere Erwerbstätigkeit, weniger ausgeprägte Kenntnisse der deutschen Sprache) behindern ihre strukturelle, kulturelle und soziale Integration. Die Analysen zeigen jedoch, dass hierfür ihre Lebensumstände ausschlaggebende Einflussfaktoren sind, nicht das Geschlecht an sich. Die interessante Analyse können Sie herunterladen unter <https://bit.ly/3db0dxs>

24-Stunden-Betreuung: Pflege in der Grauzone – ein Beitrag des NDR

Am 25. März lief im Hamburg Journal (NDR) ein Beitrag zum Thema 24-Stunden-Betreuung. In einem Kurzfilm berichtet eine Betroffene. Ergänzt wird dieser Bericht um Hintergrundinformationen. Der Beitrag ist eingestellt unter: <https://bit.ly/3a6B593>

Ab dem 1. April keine Leiharbeit mehr in der Fleischindustrie

Gemäß des Arbeitsschutzkontrollgesetzes dürfen Unternehmen der Fleischbranche ab dem 01.04. keine Leiharbeit mehr einsetzen. Sollten Unternehmen dies dennoch tun, begehen sie eine Ordnungswidrigkeit, die mit bis zu 500.000 Euro bestraft werden kann. In der jetzt unterbrochenen Tarifrunde ging es auch um einen Mindestlohn. Das von Arbeitgeberseite vorgelegte Angebot sieht einen Mindestlohn von 10,50 Euro pro Stunde ab dem 1. Juli 2021 vor. Mehr unter: <https://bit.ly/3tfEIRx>

Petition zur Sozialversicherungspflicht für Saisonarbeiter*innen

Unter dem Lobbydruck, unter anderem des Deutschen Bauernverbandes, hat das Bundeskabinett beschlossen, dass Saisonbeschäftigte dieses Jahr nicht sozialversichert werden, wenn sie bis zu 102 Tage arbeiten. Damit sind sie im Coronajahr 2021 nicht krankenversichert. Zudem sind die von vielen Land-

wirten gestellten Sammelunterkünfte Corona-Infektionsherde. Die Landwirte werden dennoch nicht verpflichtet, ihre Saisonbeschäftigten in Einzelzimmern unterzubringen. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) empfiehlt lediglich, dies anzustreben. Mit dieser Petition werden Bundestag und Landesregierungen aufgerufen, diese unmenschliche Behandlung der Saisonkräfte und die daraus entstehende Gefährdung der Allgemeinheit sofort zu beenden. Unterzeichnen können Sie hier: <https://bit.ly/3wKPmlr>

Politikbericht 2019: Migration, Integration, Asyl

Der Politikbericht der nationalen Kontaktstelle des Europäischen Migrationsnetzwerks (EMN) beschreibt relevante Entwicklungen des Jahres 2019 im Bereich der Migrations-, Integrations- und Asylpolitik. Er bietet einen Überblick in den folgenden Bereichen: Allgemeine politische, rechtliche und institutionelle Struktur, legale Zuwanderung und Mobilität, internationaler Schutz und Asyl, unbegleitete Minderjährige und andere besonders schutzbedürftige Personengruppen, Integration und Antidiskriminierung, Staatsangehörigkeit und Staatenlosigkeit, Grenzkontrolle und Visapolitik, irreguläre Migration und Schleusung, Rückkehr, Menschenhandel und Migration und Entwicklung. Eingestellt ist er unter <https://bit.ly/3g4h9Y7>

Corona-Pandemie und Migration

Die Corona-Pandemie wirkt sich massiv auf Migrationsbewegungen aus. Deutschland hat weitreichende Einreisebeschränkungen veranlasst. Zugleich ist COVID-19 in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete eine besondere Gefahr. Die Wahrscheinlichkeit, sich mit Corona anzustecken, ist laut Fachleuten hoch. Der Mediendienst hat wichtige Informationen zum Themenkomplex Corona-Pandemie und Migration zusammengestellt: <https://bit.ly/3tfSQtR>

Mädchen & Frauen

Hilfetelefon für Frauen: Anfragen im Jahr 2020 gestiegen

Das beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) eingerichtete Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen« hat im April 2020 gut 20 % mehr Beratungsanfragen erhalten als im Aprilmonat 2019. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung zur Kleinen Anfrage »Corona-Hilfsmaßnahmen für das Hilfesystem bei Gewalt an Frauen« der Fraktion Die Linke hervor. Ende 2020 waren beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) 93 aktive und sieben beurlaubte Beraterinnen des Hilfetelefons beschäftigt. Anfang 2020 waren es noch 84 aktive und fünf beurlaubte Beraterinnen gewesen. Hier geht es zur Antwort der Bundesregierung: <https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/267/1926794.pdf>

Europa

Erasmus+: Ausschreibung und Programmleitfaden 2021 veröffentlicht

EU-Kommission hat am 25. März 2021 ihr Arbeitsprogramm: <https://bit.ly/2PT72L9>, die Ausschreibung: <https://bit.ly/3e5WiRH> sowie den Programmleitfaden für das Programm Erasmus+ für das Jahr 2021 veröffentlicht. Von den 26,2 Mrd. Euro, die für Erasmus+ 2021-2027 vorgesehen sind, werden mit der vorliegenden Ausschreibung rund 2,5 Mrd. Euro ausgegeben. Alle Details zum Programm und den Fördermodalitäten können Sie im Pro-



grammleitfaden Erasmus+ 2021 (bisher nur auf Englisch) nachlesen:
<https://bit.ly/3sb7wt2>

Termine & Tagungen

„Mehr Vielfalt in der Caritas!“ Auftakt für ein verbandsinternes Diversity-Netzwerk 24. bis 25. Juni 2021 in Fulda

Ziel ist es, Akteur*innen, die mit dem Thema Diversität in der verbandlichen Caritas und ihren Einrichtungen befasst sind oder sich in Zukunft stärker damit auseinandersetzen möchten, in Kontakt zu bringen. Sie entwickeln gemeinsam fachliche Ideen zur Zusammenarbeit. Diese Auftaktveranstaltung dient weiter dazu, gemeinsam grundsätzliche Ideen für die Arbeit eines Netzwerkes als solches auszuloten. Offene Arbeitsformen (World Café, Open Space) bieten die Möglichkeit, gemeinsam Vorhaben des Arbeitsfeldes um das Thema Vielfalt zu strukturieren und nachhaltig im Verband zu verankern. Hier ist der Link zur Ausschreibung und Anmeldung: <http://www.caritas-akademie.de/5R2G0>

Literatur- & Webtipps

16. Kinder- und Jugendbericht: Studie zur Demokratiebildung in den Handlungsfeldern der Jugendarbeit

Dr.in Helle Becker, Geschäftsführerin Transfer für Bildung e.V., hat im Rahmen der Arbeiten zum 16. Kinder- und Jugendbericht die Expertise „Demokratiebildung und politische Bildung in den Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendarbeit (SGB VIII § 11-13)“ erstellt. Die Beauftragung von Helle Becker erfolgte durch die Sachverständigenkommission für den 16. Kinder- und Jugendbericht und wurde durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Sie gibt konkrete Einblicke in die Handlungsfelder der Kinder- und Jugendarbeit einschließlich Jugendsozialarbeit (SGB VIII § 11-13), d.h. Jugendverbandsarbeit, Politische Jugendbildung, Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, Kinder- und Jugendarbeit im Sport, Internationale Jugendarbeit und Offene Kinder- und Jugendarbeit. Studie unter: <https://bit.ly/2QlxE7d>

Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen (LAG JAW): Themenheft 3/2020 „...wie in meiner Westentasche!“ – Digitalisierung als soziales Phänomen

Wie kommen digitale Kompetenzen in pädagogische Teams, Praktische Ansätze zur digitalen sozialen Innovation in der Jugendsozialarbeit sowie Herausforderungen von Digitalisierung in Angeboten der Jugendsozialarbeit sind nur drei Schwerpunkte dieses lesenswerten Themenhefts auf 35 Seiten. Best Practice zum Thema Übergang Schule-Beruf bieten gute Ansatzpunkte für die Praxis.
<https://bit.ly/3e3haZA>

Aufzeichnungen des Digital Social Summit 2021

Vom 29. bis zum 30. März 2021 fand der Digital Social Summit statt. Diejenigen, die sich für die Bedeutung der Digitalisierung für die gemeinnützige Arbeit interessieren, jedoch nicht bei der virtuellen Veranstaltung dabei sein konnten, können sich die Vorträge und Diskussionen einzelner Panels über YouTube anschauen. Die Videos finden Sie unter folgendem Link: <https://bit.ly/2RzfWhf>

Arbeitshilfen für die Jugendmedienarbeit zum Thema BIG DATA

Das jfc Medienzentrum e.V. hat eine Broschüre zum Thema Big Data herausge-

bracht, in der auf die unterschiedlichen Positionen zu dem Thema eingegangen wird und relevante Begriffe erklärt werden. Zugleich bietet die Broschüre methodische Arbeitshilfen, um sich dem Themenkomplex gemeinsam mit Jugendlichen spielerisch zu nähern. Eine ausführliche Linksammlung und eine Liste mit Filmen sollen darüber hinaus dazu anregen, sich weiter mit den unterschiedlichen Dimensionen von Big Data auseinanderzusetzen. Die Broschüre finden Sie unter folgendem Link: <https://bit.ly/3uSF2pw>
Weitere Informationen zum jfc Medienzentrum e.V. und dessen Fortbildungsangebot finden Sie auf der Website: <https://www.jfc.info/>

Neue Online-Plattform für Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt

Die bundesweite Online-Datenbank „Fortbildungsnetz sG“ bietet pädagogischen Fachkräften eine Übersicht über Fortbildungen zum Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen und die Möglichkeit, diese zu buchen. Zur Plattform gelangen Sie unter: <https://bit.ly/3dbhDtu>

Preis des Deutschen Katholikentags

Der Katholikentag findet nächstes Jahr unter dem Motto Leben teilen in Stuttgart statt. Das Zentralkomitee Deutscher Katholiken (ZDK) nimmt ihn zum Anlass, um das Engagement von Laien in der Kirche zu würdigen. Es schreibt einen Preis aus, der mit 10.000 Euro dotiert ist. Bewerbungen sind bis zum 31. Oktober 2021 möglich. Detailliertere Informationen entnehmen Sie bitte dem Anhang der Nachrichten.

Fort- und Weiterbildung bei IN VIA & Caritas

Aktuelle Fortbildungsangebote und Fachtagungen

IN VIA Akademie Paderborn

- Systemisches Coaching mit Profil – Zertifizierte Weiterbildung zum Coach (DGfC) Beratung und Begleitung professionell gestalten, 25.06. – 27.06.2021. Infos unter: <https://bit.ly/3sfb7GA>

Fortbildungs-Akademie des DCV Freiburg

- Online-Seminar Ressourcen, Lösungen, Respekt – Handwerkszeug für die Systemische Sozialarbeit, 07.06. – 09.06.2021. Infos unter: <https://bit.ly/3uSLzAv>

Informationen der bundeszentralen und überregionalen Fortbildungsakademien in der Caritas erhalten Sie auf deren Homepages und in den Kursprogrammen, die Sie über www.caritas-akademien.de finden. Die Veranstaltungen der IN VIA Akademie finden Sie außerdem direkt unter: www.invia-akademie.de.



IMPRESSUM:
IN VIA Katholischer Verband
für Mädchen- und Frauen-
sozialarbeit Deutschland e.V.
Karlstr. 40, 79140 Freiburg
Redaktion: Marion Paar
Regina Razzaq

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 26.04.2021

Berichte an:
regina.razzaq@caritas.de